

*Morgenlied einer Nonne.*

---

9

**D**urch die Gitter meiner Zelle  
Bricht der Morgenrothe Strahl,  
Lieber Morgen! ach erbelle  
Dieses Aug' zum letztenmal.  
Unter Thränen, unter Sorgen  
Findest du mich immer wach,  
Drum so komm, Erlösungsmorgen,  
Dämmre du mein Todestag!

**S**ele! die vom Himmel stammet,  
Noch ist's Himmel nicht in dir.  
Ach! statt heißer Andacht flammet  
Heiße Liebe auf in mir.  
Gieb, o Hochgebenedeyte  
Mutter Gottes! Kräfte mir,  
Ach! noch hängt die dir Geweihte  
An der Welt mehr als an dir.

**S**ing' ich Lieder leisen Klages  
Mit den Schwestern dir im Chor.  
Hebt auf Flügeln des Gefanges  
Sich mein Geist zu Gott empor;  
Ach! so schwimmt bald eine Thräne  
Mir im Aug', es schmelzen schon  
Des Gebetes fromme Töne  
In der Liebe Klage-ton.

**D**a der Schöpfer meiner Plage  
Nicht mein Vater, mein Tyrann!  
Zitter, bald, o zitter, klage  
Ich vor Gottes Thron dich an.  
Dich — ach! den ich lieben sollte,  
Dich, der mich der Lieb' entzog,  
Mich dem Himmel geben wollte,  
Um den Himmel mich betrog.

---

*Richter.*